



# Elektrosicherheit

EFALK – das andere Jahrestreffen  
Elektrosicherheit.

**26.09.-27.09.2023**

Historische Stadthalle  
Wuppertal

Videokonferenz  
online

# HERZLICH WILLKOMMEN



## WIR BRAUCHEN EINE STARKE GEMEINSCHAFT

2022 hat uns nicht die Normalität zurückgebracht, auf die wir nach den Pandemie Jahren gehofft hatten. Stattdessen konkurrieren nun gesuchte Lösungen zur Bewältigung von Fachkräfte- und Materialmangel mit ehrgeizigen Klimaschutzzielen und erzeugen historische Herausforderungen. Um so wichtiger ist es jetzt, dass wir zusammenstehen.

Wie wir das tun? Nun, während des vergangenen eTALK - Jahrestreffen Elektrosicherheit frage mich ein Teilnehmer: „Georg, kannst Du den eTALK in einem Satz beschreiben?“ Wahrheitsgemäß verneinte ich kopfschüttelnd, worauf er antwortete: „wie ein Klusentreffen, nur in schön!“

Offengesagt, ich war sprachlos und überrascht zugleich.

Zum einen freue ich mich darüber, dass sich das eTALK - Jahrestreffen Elektrosicherheit tatsächlich in den vergangenen Jahren zu einem Event gemauert hat, auf welches nicht nur ich mich jedes Jahr wahnsinnig freue, sondern auch zahlreiche „Wiederholungstäter“, wie ich wiederkehrende Teilnehmer gerne freundschaftlich und wirklich wertschätzend nenne.

Über die Jahre sind viele vertraute Beziehungen zwischen den Teilnehmern entstanden, so dass deren reger Austausch mit den Fachkollegen oft schon direkt beginnt, sobald man sich beispielsweise nach der Anmeldung am Mittagsbuffet wiedersieht.

Zum anderen, weil diese einfache Antwort einmal mehr ein Beispiel dafür ist, wie schnell man vor lauter Bäu-

men den Wald nicht mehr sieht. Denn in meiner Antwort hätte ich versucht zu erklären, dass das eTALK - Jahrestreffen Elektrosicherheit sich von anderen Fachtagungen vor allem durch die lebendigen Diskussionen und Talkrunden unterscheidet, die den Hauptbestandteil und den Kern unserer Jahrestagung ausmachen.

In der Regel sind die Fachvorträge und Praxisvorführungen nur die Inizialzündung für die anschließenden Diskussionsrunden, die häufig schon direkt während der Vorträge „in Fahrt“ kommen.

Angeheizt wird diese einzigartig aufgeschlossene und ehrliche Atmosphäre oft noch durch Best Practice-Beispiele, die der eine oder andere Teilnehmer auf dem eTALK gerne an alle Fachkollegen auf der Bühne weitergibt.

Im weiteren Verlauf meiner Antwort hätte ich sicherlich noch von der ausgezeichneten Fachkompetenz der Referenten geschwärmt, von der einzigartigen Location, die die Historische Stadthalle Wuppertal nun einmal ist, und nicht zuletzt sicherlich auch von dem schönen gemeinsamen Abend im Rossini, bei leckerem Essen und kühlen Getränken.

Ich bin zutiefst der Überzeugung, dass der eTALK jedes Jahr ein ganz besonderes Ereignis ist. Nicht nur für mich, sondern für jeden Teilnehmer.

Auch wer das erste mal dabei ist, ist herzlich Willkommen und eingeladen, Teil einer starken Gemeinschaft zu werden.

Ihr Georg Jaanineh



Wieder eine offene und fachlich hochwertige Veranstaltung, mit einem eigentlichem „Muss“ für jede VEFK.

Michael Tonak  
VNG Gasspeicher GmbH

Es hilft immer wieder sich fachübergreifend auszutauschen. Ich bekomme immer Impulse an welchen Stellen ich aus Elektrosicherheitssicht noch genauer hinschauen muss...

Martin Burdack  
MAGNET-PHYSIK Dr. Steingroever  
GmbH





Viel Zeit für offene Diskussionen aller Teilnehmer untereinander und praktische Vorführungen. Top!

Foudou Alfa  
Wupperverband

Interessante Themen, viele praxisbezogene Beispiele, Austausch mit Fachkollegen, tolle Location.

Andreas Findler  
OSRAM GmbH



Tolles Ambiente, tolle Themen und Referenten. Gute Fachdiskussionen. Tolle Abendveranstaltung. Hoher Informationswert aus den Vorträgen.

Detlev Marsch  
Philips Medical Systems





## Top-Themen 2023

- Ernennung zur Verantwortlichen Elektrofachkraft (VEFK) – Fluch und Segen.
- Kernkompetenz Prüfen elektrischer Anlagen, Maschinen, Geräte, Potentialausgleichs- und Erdungsanlagen sowie Bewerten der Messergebnisse - Qualifikationsanforderungen an Prüfer. **Messpraxis live!**
- Rechtskonforme und hochverfügbare Stromversorgung in geerdeten TN-S-Systemen – Wege aus der Grauzone! **Live-Vorführung!**
- Aus der Praxis: Unterschiedliche Rollen der Verantwortlichen Elektrofachkraft und des Anlagenverantwortlichen bei einem elektrotechnischen Großprojekt.
- Hersteller- und Betreiberpflichten beim Gefahrübergang. Typische Herausforderungen bei der Erstprüfung und Inbetriebnahme von Maschinen.

## Zielgruppe

- Verantwortliche Elektrofachkräfte (VEFK) sowie Elektrofachkräfte (EFK).
- Anlagenbetreiber, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche der Elektrotechnik.
- Befähigte Personen zum Prüfen elektrischer Anlagen, Maschinen und Geräte.
- Leiter der Instandhaltung Elektrotechnik.
- Teamleiter und Serviceleiter Elektrotechnik.
- Meister Elektrotechnik.
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Fasi, Sifa).
- Technische Führungskräfte, Ingenieure.
- Unternehmer, Inhaber, Geschäftsführer.
- Sachverständige der Elektrotechnik.
- Branchenvertreter und Branchenkenner der Elektrotechnik.
- Alle, die im Bereich der Elektrosicherheit Verantwortung tragen und an praktikablen Lösungen interessiert sind.



**Dominik Hofmeister**

### **Ernennung zur Verantwortlichen Elektrofachkraft (VEFK) – Fluch und Segen**

- Darstellung der verschiedenen Arten der Ernennung, Bestellungen bzw. Beauftragung zur Verantwortlichen Elektrofachkraft (VEFK).
- Rechtsgrundlagen zur Ernennung/Bestellung/Beauftragung.
- Auswirkung in arbeitsrechtlicher Hinsicht für die VEFK.
- Möglichkeiten der Rückgabe der übernommenen Unternehmer-Verantwortung.
- Möglichkeit der Durchsetzung dieses Begehrens bei Berücksichtigung der jeweiligen Art der Ernennung.
- **Fallbeispiele aus der Praxis.**

Dominik Hofmeister, Fachanwalt für Strafrecht sowie Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht. Seit 2004 verteidigt er als Rechtsanwalt mit eigener Kanzlei deutschlandweit vor den Amts- und Landgerichten. Daneben ist er als Gastdozent im Rahmen der Fortbildung der Rechtsreferendare für das Landgericht Augsburg tätig und hält regelmäßig Vorträge für ein namhaftes Unternehmen der Elektrobranche im Rahmen der Mitarbeiterfortbildung.



**Dipl.-Ing. Georg Jaanineh**

### **Kernkompetenz Prüfen elektrischer Anlagen, Maschinen, Geräte, Potentialausgleichs- und Erdungsanlagen sowie Bewerten der Messergebnisse - Qualifikationsanforderungen an Prüfer**

- Wie wirkt sich der Fachkräftemangel auf die Elektrosicherheit aus?
- Was bedeutet Prüfen?
- Rechtliche, normative und versicherungsrelevante Qualifikationsanforderungen an den Prüfer. Was muss der Prüfer können?
- Gibt es Rechtsicherheit beim Prüfen und wer trägt die Verantwortung?
- Die Begriffe „Prüfteam“ und „Leitung und Aufsicht“. Konsequenzen bei falscher Auslegung.
- Spezialkenntnis beim Prüfen für (PV)-Wechselrichter, Frequenzumrichter, Potentialausgleich, Erdung, Schleifenimpedanz, E-Ladeinfrastruktur u.d.gl.
- **Gewusst WIE: Messpraxis live!** Anschaulich und praxisnah, mit Bewertung der Live-Messergebnisse.

Dipl.-Ing. Georg Jaanineh, Inhaber Geltec Ingenieurbüro für Elektrosicherheit, unabhängiger und freier Sachverständiger und Berater für Elektrosicherheit von Anlagen und Betriebsmitteln bis 1kV, VdS-anerkannter Sachverständiger zum Prüfen elektrischer Anlagen, langjähriger Fachreferent und Praxistrainer u.a. für die VdS Schadenverhütung GmbH, Mitglied im DKE/AK 221.1.6 „Prüfen von Schutzmaßnahmen DIN VDE 0100-600“, Autor und Herausgeber der Fachbuchreihe „Der rote Faden der Elektrosicherheit“.



**Dipl.-Ing. Tilo Püschel**

### **Rechtskonforme und hochverfügbare Stromversorgung in geerdeten TN-S-Systemen – Wege aus der Grauzone!**

- Hohe Ströme auf dem PE-Leiter: Was sagt die Norm und wie sieht es in der Praxis aus? Unterschied physikalisch bedingte Ableit- und Fehlerströme.
- Vagabundierende Ströme in Industrieanlagen: Simple Ursache mit dramatischer Nebenwirkung.
- Wiederholungsprüfung (DGUV V3, VDE 0100-600) bei hochverfügbaren Anlagen: Grauzone von Zuständigkeit u. Verantwortung in Mietobjekten.
- Granulare Differenzstrom-Überwachung mit RCM-Sensoren (EN 62020-1): Warum ist die Messung in der HV, UV und in den Endstromkreisen wichtig?
- RCM-Sensoren richtig auswählen: Typ A oder Typ B
- **Live-Vorführung:** Sättigung einer RCD Typ A mit Ausfall der Sicherheitsfunktion.
- **Praxisbeispiel:** Präventive Wartung durch Warnmeldung eines installierten RCM-Systems.

Dipl.-Ing. Tilo Püschel, Bender GmbH & Co. KG, Marktsegmentmanager für Industrial Solutions, Tätigkeit in Arbeitskreisen der DKE/VDE (UK 221.6) und IEC (SyC LVDC) im Bereich Gleichstrom, Mitarbeit an der Normungsroadmap Gleichstrom, Themenschwerpunkte seiner täglichen Arbeit sind die elektrische Sicherheit (VDE, IEC, TRBS, BetrSichV, UVV, DGUV, etc.), die erneuerbaren Energien, Elektrolyseverfahren zu Herstellung von Wasserstoff H<sub>2</sub> sowie Gleichstrom LVDC in industriellen Applikationen, Autor diverser Fachartikel.



Jörn Schlünzen

**Aus der Praxis: Unterschiedliche Rollen der Verantwortlichen Elektrofachkraft und des Anlagenverantwortlichen bei einem elektrotechnischen Großprojekt**

- Übernahme einer elektrotechnischen Errichter- und Anlagenverantwortung für einen Großkonzern und die Konsequenzen, die sich daraus ergeben.
- Praxisfall mit mehreren Kontraktorebenen im Großprojekt (Auftraggeber, Planung, Errichtung) für eine moderne E-Ladeinfrastruktur.
- Projekt-Schnittstellen: Umgang mit technischen Mängeln, Prüfkompetenz und Prüfqualität der Errichter.
- Positivstrategie: Wie geht man mit den technischen und organisatorischen Mißständen so um, dass das Projekt positiv beeinflusst wird?
- **Fallbeispiele aus der Praxis:** Sicherheitsrelevante Mängel und deren Umgang damit.

Jörn Schlünzen,  
Leiter Technik, VEFK, Anlagenverantwortung für externe Trafostationen, Verantwortung und Organisation interner u. externer Schulungen. Topteq Tankstellentechnik GmbH, die Teil der Lantzerath-Group ist, welche über 5.000 Tankstellen – aller Farben – in den Geschäftsbereichen Maintenance Services, Project Engineering und Retail Solutions betreut. Mit ca. 500 Mitarbeitern gehört sie deutschlandweit zu einem der größten, privatwirtschaftlichen Partnern von Mineralölindustrie und Einzelhandel.



M. Sc.  
Hauke Abbas

**Hersteller- und Betreiberpflichten beim Gefahrenübergang. Typische Herausforderungen bei der Erstprüfung und Inbetriebnahme von Maschinen.**

- Rechtliche Anforderungen an den Hersteller und den Betreiber von Maschinen.
- Erstprüfung von Maschinen nach EN 60204-1 (VDE 0113-1), Schnittstelle zur VDE 0100-600.
- Herausforderung bei der Erstprüfung (z.B. Fehlerschleifenimpedanzmessung).
- Erforderliche Koordinierung von Schnittstellen.
- Welche Probleme treten bei mangelhafter Erstprüfung auf?
- Konsequenzen für den Betreiber bei nicht vorhandener CE-Kennzeichnung.

M.Sc. Hauke Abbas,  
Experte für elektrische Sicherheit und Berater, Phoenix Contact Deutschland GmbH. Er ist seit 2018 fachlicher Teamleiter für den Bereich Dienstleistungen für elektrische Sicherheit im Competence Center Services der Phoenix Contact Deutschland GmbH. Schwerpunkt seiner Tätigkeiten ist die Beratung und Erwachsenenbildung zu den Themen CE-Kennzeichnung und Arbeitssicherheit, mit dem Fokus elektrische Sicherheit. Darüber hinaus ist er seit April 2022 als verantwortliche Elektrofachkraft für die Phoenix Contact Deutschland GmbH tätig.

# Programmablauf

## 26.09.2023 / 1. TAG

	12:00 - 13:00	Registrierung, Ausgabe der Unterlagen und Mittagsbuffet
Dipl.-Ing. Georg Jaanineh	13:00 - 13:15	Eröffnung und Einführung in den eTALK 2023
Dominik Hofmeister	13:15 - 15:00	Ernennung zur Verantwortlichen Elektrofachkraft (VEFK) – Fluch und Segen
	15:00 - 15:30	Nachmittagssnack
<b>eTALK</b>	15:30 - 16:45	Fachdiskussion und offener Austausch aller Teilnehmer zu aktuellen Themen und Fachfragen
	16:45 - 17:00	Kurzpause
Dipl.-Ing. Georg Jaanineh	17:00 - 18:30	Kernkompetenz Prüfen elektrischer Anlagen, Maschinen, Geräte, Potentialausgleichs- und Erdungsanlagen sowie Bewerten der Messergebnisse - Qualifikationsanforderungen an Prüfer
	ab 19:30	Gemütliches Abendessen und geselliges Networking im Restaurant Rossini in der Historischen Stadthalle Wuppertal

## 27.09.2023 / 2. TAG

Dipl.-Ing. Georg Jaanineh	08:00 - 08:10	Zusammenfassung Tag 1
Dipl.-Ing. Tilo Püschel	08:10 - 09:30	Rechtskonforme und hochverfügbare Stromversorgung in geerdeten TN-S-Systemen – Wege aus der Grauzone!
	09:30 - 10:00	Kaffeepause
<b>eTALK</b>	10:00 - 11:00	Fachdiskussion und offener Austausch aller Teilnehmer zu aktuellen Themen und Fachfragen
Jörn Schlünzen	11:00 - 12:00	Aus der Praxis: Unterschiedliche Rollen der Verantwortlichen Elektrofachkraft und des Anlagenverantwortlichen bei einem elektrotechnischen Großprojekt
	12:00 - 13:00	Mittagspause
M.Sc. Hauke Abbas	13:00 - 14:00	Hersteller- und Betreiberpflichten beim Gefahrenübergang. Typische Herausforderungen bei der Erstprüfung und Inbetriebnahme von Maschinen
<b>eTALK</b>	14:00 - 15:00	Fachdiskussion und offener Austausch aller Teilnehmer zu aktuellen Themen und Fachfragen
Dipl.-Ing. Georg Jaanineh	15:00 - 15:15	Verabschiedung und Ausblick auf den eTALK 2024



# ANMELDUNG

per Post an

**Geltec**

**Ingenieurbüro für Elektrosicherheit**

Bahnhofstr. 24

D - 45525 Hattingen

**GELTEC**

Der rote Faden der Elektrosicherheit.

www.geltec.de

per Fax an: 02324 / 200 401

per eMail an: mail@geltec.de

## Firmensitz Teilnehmer

Firma

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

## Rechnungsanschrift

Firma

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

## Teilnehmer

Name / Vorname

Telefon

eMail

## ANMELDUNG ZUM eTALK VOM 26.09.-27.09.2023

TEILNAHMEGEBÜHR 1.190,-€ (zzgl. 19% MwSt.) / Person

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Ich nehme in Wuppertal teil.

Ich nehme online teil.

Datum, Unterschrift und Firmenstempel

## Teilnahmebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung oder eine Benachrichtigung, falls die Veranstaltung ausgebucht ist. Der Teilnehmerbeitrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Sollten Sie gezwungen sein Ihre Buchung zu stornieren, so fallen bei einer Absage bis zum 01.06.2023 keine Kosten an. Für spätere Absagen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Absagen bedürfen grundsätzlich der Schriftform. Bei Nichtteilnahme besteht statt einer Stornierung die Möglichkeit, kostenfrei einen Ersatzteilnehmer zu benennen, wodurch eventuelle Stornokosten vermieden werden können. Sollte die Veranstaltung aus wichtigen Gründen abgesagt werden müssen, wird Ihnen die Teilnahmegebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere in Bezug auf Erstattung von Reisekosten oder Übernachtungskosten, sind ausgeschlossen.

Unsere gültigen AGB sind einsehbar unter <http://www.geltec.de/agb>.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Geltec Ingenieurbüro für Elektrosicherheit mich über Angebote zum Thema Elektrosicherheit, wie beispielsweise den eTABLE – Stammtisch Elektrosicherheit auch per Telefon, Fax oder E-Mail informiert. Diese Erklärung kann ich jederzeit durch schriftliche Mitteilung an Geltec widerrufen.

